



DEUTSCHE STIFTUNG  
DENKMALSCHUTZ

Wir bauen auf Kultur.

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist die größte private Initiative für Denkmalpflege in Deutschland. Sie setzt sich seit 1985 kreativ, fachlich fundiert und unabhängig für den Erhalt bedrohter Baudenkmale ein. Ihr ganzheitlicher Ansatz ist einzigartig und reicht von der Notfall-Rettung gefährdeter Denkmale, pädagogischen Schul- und Jugendprogrammen bis hin zur bundesweiten Aktion *Tag des offenen Denkmals*®. Rund 600 Projekte fördert die Stiftung jährlich, vor allem dank der aktiven Mithilfe und Spenden von über 200.000 Förderern.

Insgesamt konnte die Deutsche Stiftung Denkmalschutz bereits über 6.000 Denkmale mit mehr als einer halben Milliarde Euro in ganz Deutschland unterstützen. Doch immer noch sind zahlreiche einzigartige Baudenkmale in Deutschland akut bedroht.

Wir bauen auf Kultur – machen Sie mit!

Mehr Informationen auf  
[www.denkmalschutz.de](http://www.denkmalschutz.de)

Deutsche Stiftung Denkmalschutz  
Schlegelstraße 1  
53113 Bonn  
Tel. 0228 9091-0  
Fax 0228 9091-109  
info@denkmalschutz.de

**Spendenkonto:**  
IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400  
BIC: COBA DE FF XXX  
Commerzbank AG



Der Zentralverband des Deutschen Handwerks e. V. (ZDH) vertritt die Interessen von 1 Million Handwerksbetrieben in Deutschland mit mehr als 5,5 Millionen Beschäftigten, rund 360.000 Auszubildenden und einem Jahresumsatz von über 660 Mrd. Euro.

Als Spitzenorganisation der Wirtschaft bündelt der ZDH die Arbeit von 53 Handwerkskammern, rund 40 Fachverbänden des Handwerks auf Bundesebene sowie bedeutenden wirtschaftlichen und sonstigen Einrichtungen des Handwerks in Deutschland.

Der ZDH dient der einheitlichen Willensbildung in allen grundsätzlichen Fragen der Handwerkspolitik und vertritt die Gesamtinteressen des Handwerks gegenüber Bundestag, Bundesregierung und anderen zentralen Behörden, der Europäischen Union (EU) und internationalen Organisationen.

## Sonderpreis

**Schloss Kummerow**  
Am Schloss 10  
17139 Kummerow



**Eigentümer:**  
KWI Grundbesitz GmbH  
Möllhausener Ufer 16  
12557 Berlin

**Architekt:**  
Dipl.-Ing. Architekt Olaf Reimann (†),  
Berlin  
Dipl.-Ing. Architekt André George  
August-Bebel-Str. 32E  
18055 Rostock

### HANDWERKER:

**Tischler:**  
Holzgestaltung Uwe Grimm GmbH  
Dorfstr. 122  
17166 Groß Wokern

**Bau- und Möbeltischlerei**  
Egbert Neumann  
Straße des Friedens 7A  
17154 Neukalen

**Tischlerei Kurt Schacht**  
Rektorstr. 4  
17154 Neukalen

**Fliesenleger:**  
Bodo Krolop  
Dorfstr. 50A  
17139 Remplin

**Metallbauer:**  
Schmiede – Bauschlösserei  
Werner Guhl  
Amtstr. 2  
17154 Neukalen

**Stuckateur:**  
Neumühler Bauhütte GmbH  
Vor dem Wittenburger Tor 6  
19057 Schwerin

Die Leidenschaft des Eigentümers Torsten Kunert war ein wahrer Glücksfall für das hochkarätige barocke Herrenhaus Kummerow von 1730/33. Die weitläufige Gutsanlage war weitgehend erhalten, aber in kritischem Bauzustand. Als Eigentümer prägte Torsten Kunert die Instandsetzung durch seinen konsequenten Anspruch an höchste Qualität ebenso wie durch das Konzept der klaren Erkennbarkeit von Original und Nachbau und durch sein Bekenntnis zur Erhaltung aller Zeitschichten. Durch die von ihm ermöglichte denkmalverträgliche kulturelle Nutzung schuf er einen herausragenden Kulturort in Mecklenburg-Vorpommern. Die Planungen, immer in enger Absprache mit den Denkmalbehörden, die Arbeiten der hochqualifizierten und denkmal erfahrenen Handwerksbetriebe und das routinierte Miteinander der Gewerke entsprechen der hohen Qualität des Denkmalbestandes. In Würdigung des mazenatischen Einsatzes von Torsten Kunert, der die Übergabe des Schlosses in die Trägerschaft der gemeinnützigen KWI Grundbesitz GmbH noch zu Lebzeiten verfügte, zeichnet die Jury die KWI mit dem „Wolfgang und Ursula Engelbarts-Preis für besonders herausragende Restaurierungsleistungen an denkmalgeschützten Objekten“ aus.

**Wolfgang  
und Ursula  
Engelbarts-  
Stiftung**



Für besonders hervorragende  
Restaurierungsleistungen an  
denkmalgeschützten Objekten

## Sonderpreis

**Wassermühle Roidin**  
Roidin 1  
17111 Utzedel, OT Roidin



**Eigentümer:**  
Christian Bauer  
Dorfstr. 23  
17111 Hohenmöcker

**Bauleitung:**  
Ingenieurbüro Gesell  
Dipl.-Ing. Stefan und Dorothea Gesell  
Rothenmoor 3  
17166 Rothenmoor

### HANDWERKER:

**Zimmerer:**  
Zimmerei Alexander Benneke  
Dorfstr. 49  
17111 Hohenbollentin

**Zimmerei Dietmar Blohm**  
Sandberg 13  
17121 Sassen-Trantow

**Dachdecker:**  
Dachdeckerei André Saubert  
Fuhrtsberg 8  
17139 Malchin

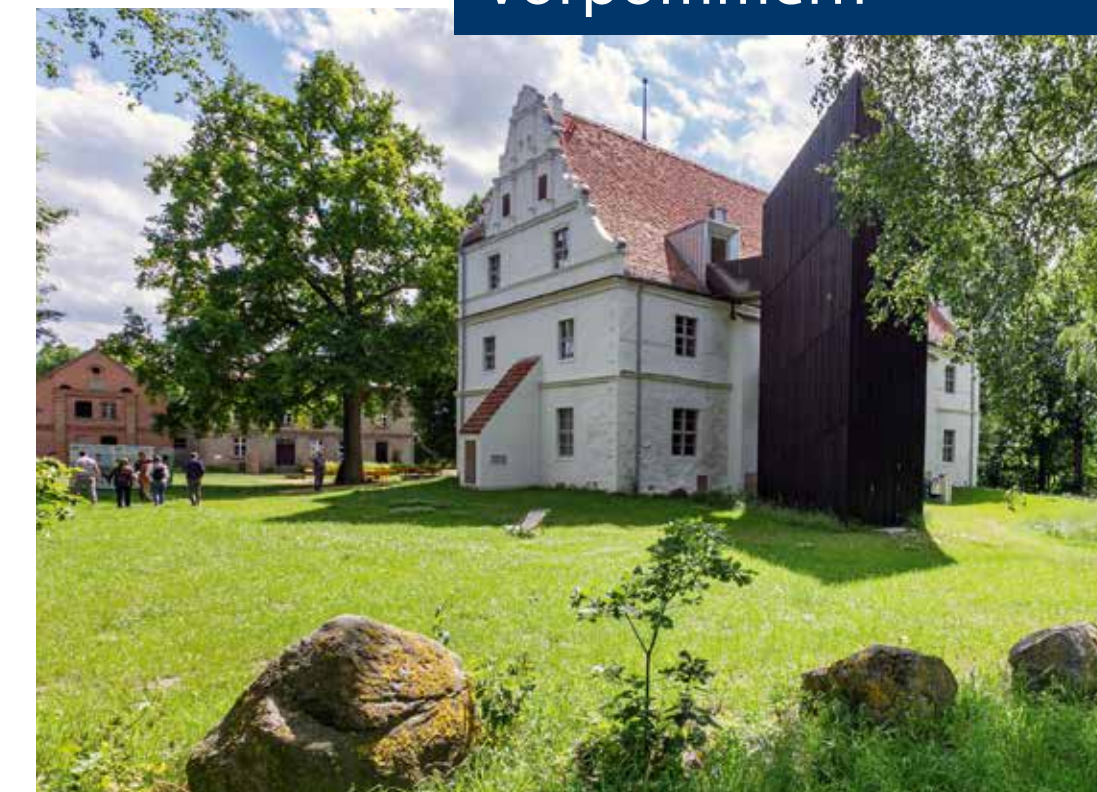
**Maurer:**  
Maurermeister Danilo Berndt  
Alter Postweg 8  
17192 Schloen

Nach jahrzehntelanger unterlassener Sicherung und Pflege der um 1800 als Fachwerkbau errichteten Wassermühle in Roidin bedurfte es der Vision einer zukunftsfähigen Nutzung und eines gehörigen Stücks Gottvertrauen, um die Rettung von Wohn- und Mühlenleiteil anzugehen. Pfarrer Christian Bauer wagte die behutsame Notsicherung und den Start der denkmalgerechten Instandsetzung des Gebäudes. Er versicherte sich dabei der Unterstützung durch erfahrene Betriebe aus der Region. Sie setzten ihr handwerkliches Können dafür ein, einerseits die Spuren der Schäden nachvollziehbar zu lassen, andererseits die notwendige Wiederherstellung des Fachwerkgefüges und die Stabilisierung des Kellermauerwerks sowie der Gründung behutsam umzusetzen. Für dieses mutige Unterfangen vergibt die Jury einen Sonderpreis. Bei der Umnutzung als Kultur- und Begegnungsstätte wünscht die Jury Christian Bauer und seinen Mitstreitern weiterhin viel Kraft und Erfolg und hofft auf eine erneute Bewerbung 2030.



**Bundespreis  
für Handwerk in der  
Denkmalpflege 2022**

**Mecklenburg-  
Vorpommern**



Der **Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege** wird von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und dem Zentralverband des Deutschen Handwerks verliehen.

Der Preis wird jährlich in zwei Bundesländern ausgelobt und ist jeweils mit 15.000 Euro dotiert. 2022 wurde er in Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt verliehen. Bewerben können sich private Bauherren, die in den vergangenen acht Jahren denkmalgeschützte Objekte von Handwerksbetrieben restaurieren ließen. Vorschläge für den Preis können von Bauherren, Handwerkern, Architekten und Denkmalpflegern eingereicht werden.

Für 2023 sind die Bundesländer Hamburg und Bayern vorgesehen.

Mecklenburg-Vorpommern prägt sein besonderer Reichtum an landschaftlichen und architektonischen Schätzen. Die Vielfalt des kulturellen Erbes zu bewahren und für alle zu erschließen, ist eine gewaltige Aufgabe für das dünn besiedelte Land. Neben den großartigen Denkmälern in kirchlichem und öffentlichem Besitz erbringen die privaten Denkmaleigentümer bei der Wiederherstellung und Instandhaltung ihrer Objekte vorbildliche Leistungen. Sie können dabei auf ein eingespieltes gutes und engagiertes Zusammenspiel mit Denkmalpflegern, Architekten und Handwerkern bauen. Die Jury hat erneut eine überaus hohe Qualität handwerklicher Leistungen kennenlernen können.

Um solche vorbildlichen privaten Denkmalrettungen zu würdigen, loben die Deutsche Stiftung Denkmalschutz und der Zentralverband des Deutschen Handwerks seit 1994 den „Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege“ aus. Das gewachsene bürgerschaftliche Engagement in Vereinen und Initiativen zeigt die hohe gesellschaftliche Relevanz des Denkmalschutzes in Mecklenburg-Vorpommern.

## 1. Preis

**Wasserschloss Quilow**  
Quilow 45  
17390 Groß Polzin



**Für den Eigentümer:**  
Förderverein Stiftung Kulturerbe  
im ländlichen Raum  
Mecklenburg-Vorpommern  
Wasserschloss Quilow  
Quilow 45/46  
17390 Groß Polzin

**Bauleitung:**  
Planungsbüro Dienstleistung  
Denkmal GmbH  
Dipl.-Ing. Architekt  
Friedrich v. Waldthausen  
Alt Kentzlin 15  
17111 Kentzlin

### HANDWERKER:

**Zimmerer:**  
Hochbau und Denkmalpflege GmbH  
Am Feldrain 19  
18437 Stralsund

**Dachdecker:**  
Westphal Bedachungen KG  
André Westphal  
Zum Voßberg 24  
17498 Weitenhagen-Helmshagen

**Maler:**  
Atelier Gürke  
Robert Gürke  
Henning-Mörder-Str. 1  
18439 Stralsund

**Stuckateur:**  
Jacobi Stuck & Bau GmbH  
Küstriner Str. 54  
13055 Berlin

**Gerüstbauer:**  
Gerüstbau Heiko Reichelt GmbH  
Mühlenweg 1A  
17039 Sponholz

**Maurer:**  
Bauunternehmen Gorkow GmbH  
Treptower Str. 15  
17126 Jarmen

Die Stiftung Kulturerbe im ländlichen Raum Mecklenburg-Vorpommern wird mit dem ersten Preis ausgezeichnet. Unterstützt von einem engagierten Förderverein ist es der Stiftung gelungen, eines der wenigen renaissancezeitlichen Gutshäuser Mecklenburg-Vorpommerns von 1575 zu retten. Nach der fehlgeschlagenen Sicherung durch eine für dieses Denkmal nicht passende Nutzung folgte jahrzehntelanger Stillstand, es drohte der endgültige Verlust.

Mit einem fundierten neuen Konzept, einer angemessenen Nutzung sowie einer umfassenden sensiblen Vorplanung 2017-2020 ist es gelungen, eine Vielzahl von Fördermittelgebern zu überzeugen und dieses große und herausfordernde Vorhaben in einer gemeinschaftlichen Kraftanstrengung zu stemmen. Die komplexen statischen Probleme konnten mit geringer Eingriffstiefe sach- und denkmalgerecht gelöst werden. In enger Abstimmung mit den Denkmalbehörden und in vorbildlichem Zusammenwirken kompetenter Handwerksbetriebe wurde die Aufarbeitung und Restaurierung der wertvollen Bausubstanz innen und außen möglich. Bei der Freilegung und Restaurierung der baufesten Ausstattung und historischen Fassungen wurde behutsam und konservierend vorgegangen. Dem hochmotivierten, fast verwegenen Eigentümer ist es gelungen, einen attraktiven Mehrwert für die Kommune und die gesamte Region zu schaffen.

**Metallbauer:**  
Metallbau Böttcher  
Marcus Böttcher  
Eichhorster Str. 1-9  
17034 Neubrandenburg

**Fliesenleger:**  
K. Neitzel GmbH  
Klaus Neitzel  
Friedländer Landstr. 21D  
17389 Anklam

**Estrichleger:**  
Hüneke Neubrandenburg GmbH  
Baumwallsweg 6  
17034 Neubrandenburg

**Tischler:**  
Tischlerei Braun  
Peter Braun  
Neu Sommersdorf 21  
17111 Sommersdorf

## 2. Preis

**Wismar, Wohnhaus**  
Böttcherstr. 25  
23966 Wismar



**Eigentümer:**  
Eva und Dr. Bernd Nilius  
Böttcherstr. 25  
23966 Wismar

**Bauleitung:**  
Arndt Uhlig B.A.U. Büro  
Bademutterstr. 2  
23966 Wismar

### HANDWERKER:

**Zimmerer:**  
Zimmermeister Thomas Stüwe  
Am Torhaus 2  
19412 Kühlen-Wendorf,  
OT Zasdendorf

**Dachdecker:**  
Christian Lonquich  
Zum Bahnhof 16  
19053 Schwerin

**Maurer:**  
Olaf Beutling  
Bauunternehmen GmbH  
Hagenower Str. 34  
19061 Schwerin

**Tischler:**  
Möbeltischlermeister  
Thomas Adolphi  
Hauptstr. 32  
18249 Qualitz

**Maler- und Lackierermeister:**  
Malerfachbetrieb  
Tim Schüller  
Am Platz 1  
23966 Wismar

**Malermeister Thomas Vieth**  
Baustr. 26A/Petriberg  
23966 Wismar



Nach jahrzehntelangem Leerstand nahmen sich Eva und Dr. Bernd Nilius des im rückwärtigen Bereich bereits abgängigen Hauses Böttcherstr. 25 in Wismar an. Es ist eines der wenigen, im Kern mittelalterlichen Handwerkerhäuser Wismars, das heute den frühbarocken Zustand einer typischen Handwerkerbude zeigt. Das Haus hat durch die Eigentümer und das beteiligte, eingespielte Team von erfahrenem Planer und Bauleiter sowie qualifizierten und engagierten Handwerksbetrieben eine schon fast nicht mehr für möglich gehaltene Zukunft erhalten. In vorbildlicher Weise wurde dabei in routiniertem Zusammenspiel aller Gewerke die stark geschädigte Fachwerkkonstruktion, die Fassade und das Gebäudeinnere instandgesetzt. Es entstand zudem ein behutsam angefügter Ersatzbau für den abgängigen Keimladen und ein gelungener, denkmalgerechter Dachausbau. Planern und Handwerkern gelang hier auf engstem Raum eine Verbindung von modernem Wohnkomfort und historischen Befunden und Besonderheiten der bescheidenen „Bude“. Dafür, sich auf die Rettung und Wiedergewinnung so mutig und konsequent eingelassen zu haben, zeichnet die Jury das Ehepaar Nilius mit dem zweiten Preis aus.

## 3. Preis

**Gutshaus Wolkwitz**  
Wolkwitz 7  
17111 Borrentin-Wolkwitz



**Eigentümerin:**  
Annkatrin Wenche Rabe  
Wolkwitz 7  
17111 Borrentin-Wolkwitz

**Architekt:**  
Elverfeldt Architektur  
Dipl.-Ing. Hubertus v. Elverfeldt  
Franziska v. Dewitz  
Admiralitätstr. 71  
20459 Hamburg

### HANDWERKER:

**Zimmerer:**  
Ostsee-Zimmerei  
Zimmermeister Jörn Schmidt  
Lindenallee 26  
18519 Sunderhagen-Reinberg

**Maurer:**  
Bauhandwerksbetrieb  
Wolfgang Hicke  
Dorfstr. 4  
17111 Borrentin

**Maurermeister Henry Gühds**  
Wasdow 62  
17179 Behren-Lübchin, OT Wasdow

**Ofen- und Heizungsbauer:**  
Die Feuerwerkstatt Matthias Höber  
Görlitzer Str. 5  
33415 Verl

**Maler:**  
Malermeister Carsten Gahntz  
Reuterplatz 14  
17153 Stavenhagen

**Tischler:**  
Tischlerei Peter Braun  
Neu Sommersdorf 21  
17111 Sommersdorf

**Metallbauer:**  
Schmiede Klaus Blecken  
Alt Panstorfer Weg 6  
17139 Remplin

**Elektrotechniker:**  
Elektroinstallationsbetrieb  
Hans-Jürgen Buth  
An Brink 17  
17111 Meesiger



Nach langem Leerstand fand das Gutshaus Wolkwitz von 1844 in Annkatrin Rabe seine leidenschaftliche Retterin. Als Mittelpunkt eines landwirtschaftlichen Betriebes wurde das desolote Gutshaus wieder ein Schmuckstück mit kultureller Ausstrahlung. Mit einem Trupp hochqualifizierter, denkmalerehrender und begeisterter Handwerker aus der Region konnten die trotz des desolaten Zustandes erkennbaren Qualitäten sowie die originale Struktur des Gutshauses wieder herausgestellt werden. Durch seine sorgfältige Restaurierung ist das Gutshaus heute in seiner ursprünglichen Nutzung wieder mit Leben gefüllt. Die fast verlorenen spätbarocken Formen insbesondere der Hauptfassade ebenso wie Details im Inneren konnten in großen Teilen erhalten oder in hoher Qualität nachgebaut werden. Für die konsequente Einforderung höchster Handwerkskunst bei der Rettung und Wiederherstellung dieses regionaltypischen Denkmals zeichnet die Jury Annkatrin Rabe mit einem dritten Preis aus.

## 3. Preis

**Gutshaus Zarchlin**  
Dorfstr. 4  
19395 Barkhagen-Zarchlin



**Eigentümer:**  
Marianne und Daniel Krüger  
Husemannstr. 33  
10435 Berlin

**Architekt:**  
Krüger Brand  
Architekten, BDA  
Dipl.-Ing. Architekt Daniel Jo Krüger  
Oranienstr. 183  
10999 Berlin

### HANDWERKER:

**Tischler:**  
Holz & Design Holger Laesch  
Plauerhäger Str. 16  
19395 Plau am See

**Tischlerei Kurt Schacht**  
Rektorstr. 4  
17154 Neukalen

**Bau- und Möbeltischlerei**  
Egbert Neumann  
Straße des Friedens 7A  
17154 Neukalen

**Fliesenleger:**  
Fliesenlegermeister Frank Blume  
Schulstr. 49  
19395 Plau am See

**Elektrotechniker:**  
Elektroinstallation Detlef Wiese  
Dorfstr. 11A  
19395 Wangelin

**Installateur und Heizungsbauer:**  
Klempner- und Installateurmeister  
Gerd Frehse  
Heinrich-Heine-Str. 8  
19386 Lübz

Nach dem Zweiten Weltkrieg als Flüchtlingsunterkunft, Schule und Konsum genutzt, hat das 1879 in massiver Ziegelbauweise erbaute Gutshaus von Zarchlin schwere Zeiten überstanden. Durch Marianne und Daniel Krüger wird das Gutshaus mit der angemessenen und denkmalgerechten Nutzung als Wohnung und individuelle hochwertige Gästeunterkunft nun wieder eine gute Zukunft haben. Unter konsequenter Verwendung natürlicher Baustoffe und historischer Handwerkstechniken entwickelte sich unter Einbindung engagierter und denkmalerehrender Handwerker aus der Region eine vorbildliche Instandsetzung. Die Bereitschaft zur kontinuierlichen Fort- und Weiterbildung aller Beteiligten ermöglichte einen maximalen Erhalt von Originalsubstanz in hoher Qualität – nicht nur bei den 101 Fenstern des Hauses. Für die erfolgreiche Suche nach den bestmöglichen Lösungen zugunsten einer nachhaltigen und vorbildlichen Herangehensweise zeichnet die Jury Marianne und Daniel Krüger mit einem dritten Preis aus.

